

**Niederschrift**  
**17. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Donnerstag, 24.01.2008
<b>Sitzungsbeginn:</b>	19:42 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	21:15 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, Sitzungssaal der Stadtverordnetenversammlung

---

**Gesetzl. Mitgliederzahl: 37**

**Anwesend sind:**

Herr Hans-Georg Lang  
Herr Hans-Jürgen Back  
Herr Markus Becker  
Herr Jürgen Behler  
Herr Otmar Bonacker  
Herr Frank Drescher  
Herr Joachim Dziuba  
Herr Dieter Erber  
Herr Eike Ettel  
Frau Dr. Uta Gruß  
Herr Uwe Haemer  
Herr Werner Hesse  
Herr Frank Hille  
Frau Annemarie Hühn  
Herr Tobias Karlein  
Herr Reinhard Kauk  
Herr Winand Koch  
Herr Otto Kotke sen.  
Herr Jörg Linker  
Frau Maria März  
Herr Jochen Metz  
Herr Werner Metzger  
Frau Carla Mönninger-Botthof  
Frau Handan Özgüven  
Frau Ulrike Quirmbach  
Frau Susanne Reitmeier  
Herr Stefan Rhein  
Herr Nils Runge  
Herr Klaus Ryborsch  
Herr Wolfgang Salzer  
Frau Ilona Schaub

(bis 20.18 Uhr)

Herr Christian Somogyi  
Herr Manfred Thierau  
Herr Bernd Waldheim  
Herr Friedhelm Wieber  
Herr Bernd Zink  
Herr Manfred Vollmer  
Herr Robert Botthof  
Herr Karl-Heinz Digula  
Herr Helmut Hahn  
Herr Gerhard Kroll  
Herr Hans-Dieter Langner  
Frau Ursula Rogg  
Herr Adolf Fleischhauer  
Herr Armin Naumann  
Herr Helmut Schütz

**Entschuldigt fehlen:**

Herr Norbert Thierau  
Herr Heinrich Reinhardt  
Herr Peter Mehlinger  
Herr Mehmet Ceylan

**Schriftführer:**

Breitenstein, Jürgen Dipl. Verw. FH

/ Die Anwesenheitsliste wird Bestandteil des Original-Protokolls.

**Tagesordnung:**

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Fragestunde
- 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Nils Runge (SPD-Fraktion) vom 13.01.2008 (eingegangen am 15.01.2008); betr. Standgebühren Johannesmarkt  
Antrag: 23a/0060/2008
- 2.2 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Nils Runge (SPD-Fraktion) vom 13.01.2008 (eingegangen am 15.01.2008); betr. Servicestation  
Gemeinschaftszentrum am Johannesmarkt  
Antrag: 23a/0061/2008
- 2.3 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Reinhard Kauk (SPD-Fraktion) vom 14.01.2008 (eingegangen 15.01.2008); betr. Region Herrenwald  
Antrag: 23a/0062/2008
- TOP** Beschlüsse
- 3 Haushaltssatzung 2008 und Investitionsprogramm 2007 bis 2011  
Vorlage: FB1/2007/0101
- 4 Wirtschaftsplan 2008 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"  
Vorlage: DuI/2007/0039

- 5           Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2008;  
§ 15 Abs. 3 Ziffer 1 Eigenbetriebsgesetz (EBG)  
Vorlage: FB5/2007/0034
- 6           Vorschlag zur Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2007 DuI nach §  
7 Abs. 3 Nr. 7 Eigenbetriebsgesetz  
Vorlage: DuI/2007/0036/1
- 7           Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;  
Bebauungsplan Nr. 88 "Albert-Schweitzer-Straße" in der Kernstadt,  
62. Änderung des Flächennutzungsplanes; Offenlegungsbeschluss gemäß § 3  
Abs. 2 BauGB  
Vorlage: FB4/2007/0111
- 8           Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf  
"Bebauungsplan Nr. 90, Einkaufsbereich Untere Niederkleiner Straße" in der  
Kernstadt;  
a) Behandlung der während des Bauleitplanverfahrens eingegangenen  
Stellungnahmen und Anregungen  
b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB  
Vorlage: FB4/2007/0115
- 9           Satzung der Stadt Stadtallendorf über die finanzielle Förderung des Erwerbs von  
Grundstücken zur selbst genutzten Wohnbebauung  
Vorlage: FB3/2007/0012
- 10          Veranstaltungsplanung 2010  
Vorlage: STB/2007/0013
- TOP**       Anträge gem. § 14 GO
- 11          Englischunterricht in Kindertagesstätten; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-  
Fraktion vom 18.06.2007 (eingegangen am 19.06.2007)  
Vorlage: SPD/2007/0011
- 12          Ergänzung der Kriterien zur Vergabe städtischer Bauplätze;  
hier: Förderung von Familien mit Kindern;  
Antrag gem. § 14 GO der CDU-Fraktion vom 20.08.2007 (eingegangen am  
20.08.2007)  
Vorlage: CDU/2007/0005
- 13          Entlastungen bei den Gebührenbeitragspflichten; Antrag gem. § 14 der GO der  
Fraktion Bürgerblock-FDP vom 17.10.2007 (eingegangen am 22.10.2007)  
Vorlage: BBF/2007/0001
- TOP**       Anfragen gem. § 23 b GO
- 14          Verkehrssituation an der Südschule; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion  
vom 05.01.2008 (eingegangen am 05.01.2008)  
Antrag: 23b/0059/2008
- TOP**       Kenntnisnahmen

- 15 Darlehen Sparkasse Marburg-Biedenkopf Nr. 6000.705.347;  
Zinsverlängerung nach Ablauf der Zinsbindungsfrist für den Zeitraum vom  
01.12.2007 bis 30.11.2012  
Vorlage: FB5/2007/0036
- 16 Erhöhung des städtischen Zuschusses für den Bau einer Seniorenwohnanlage  
Vorlage: FB3/2007/0019
- 17 Mitteilungen
- 18 Verschiedenes

## **Inhalt der Verhandlungen:**

### **TOP 1 Eröffnung und Begrüßung**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang eröffnet die Sitzung; die Begrüßung der Anwesenden ist bereits in der Sondersitzung, die am heutigen Tage um 19.00 Uhr stattgefunden hat, erfolgt.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang stellt die Beschlussfähigkeit des Hauses fest. Er stellt ferner fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist.

Er teilt mit, dass TOP 7 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf; Bebauungsplan Nr. 88 „Albert-Schweitzer-Straße“ in der Kernstadt, 62. Änderung des Flächennutzungsplanes; Offenlegungsbeschluss gemäß § 3 Abs. 2 BauGB zurückgezogen wird.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

### **TOP 2 Fragestunde**

Es liegen 3 Anfragen gem. § 23 a der GO vor.

#### **TOP 2.1 Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Nils Runge (SPD-Fraktion) vom 13.01.2008 (eingegangen am 15.01.2008); betr. Standgebühren Johannesmarkt Antrag: 23a/0060/2008**

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage; Zusatzfragen werden nicht gestellt.

**TOP 2.2** Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Nils Runge (SPD-Fraktion) vom 13.01.2008 (eingegangen am 15.01.2008); betr. Servicestation Gemeinschaftszentrum am Johannesmarkt  
**Antrag: 23a/0061/2008**

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage; Zusatzfragen werden nicht gestellt.

**TOP 2.3** Anfrage gem. § 23 a der GO des Herrn Stv. Reinhard Kauk (SPD-Fraktion) vom 14.01.2008 (eingegangen 15.01.2008); betr. Region Herrenwald  
**Antrag: 23a/0062/2008**

Herr Bürgermeister Vollmer beantwortet die Anfrage; Zusatzfragen werden nicht gestellt.

**TOP**        **Beschlüsse**

**TOP 3**        **Haushaltssatzung 2008 und Investitionsprogramm 2007 bis 2011**  
**Vorlage: FB1/2007/0101**

Fachausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport, 15.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 10**

Fachausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Soziales, 17.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 10**

Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft, 17.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 11**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen, 22.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 11**

Die Tagesordnungspunkte 3 – 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam behandelt.

Es folgen zunächst die Stellungnahme der Fraktionen zu den Tagesordnungspunkten 3 – 5. Die Redebeiträge werden Bestandteil der Niederschrift.

Herr Stadtverordneter Ettel gibt ebenfalls eine Stellungnahme zum Haushalt 2008 ab. Der Redebeitrag wird Bestandteil der Niederschrift.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang tritt in die Beratungen ein und ruft das Investitionsprogramm 2007 bis 2011 auf.

**Beschluss:**

Der vom Magistrat aufgestellte Entwurf

1. der Haushaltssatzung 2008 und
2. des Investitionsprogramms 2007 bis 2011

wird beschlossen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 4      Wirtschaftsplan 2008 - Eigenbetrieb "Dienstleistungen und Immobilien"  
Vorlage: DuI/2007/0039**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,  
22.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 11**

**Beschluss:**

Es wird um folgende Beschlussfassung gebeten:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“ für das Wirtschaftsjahr 2008 in der vorliegenden Fassung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 5      Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2008;**

**§ 15 Abs. 3 Ziffer 1 Eigenbetriebsgesetz (EBG)**

**Vorlage: FB5/2007/0034**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,  
22.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 11**

**Beschluss:**

Der Magistrat empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, nachstehenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Wirtschaftsplan der Stadtwerke Stadtallendorf für das Wirtschaftsjahr 2008 in der vorliegenden Form.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 6    Vorschlag zur Bestellung eines Prüfers für den Jahresabschluss 2007 DuI nach § 7 Abs. 3 Nr. 7 Eigenbetriebsgesetz  
Vorlage: DuI/2007/0036/1**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,  
22.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 10, Nein 1**

Der Tagesordnungspunkt wird ohne Aussprache behandelt.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung bestellt die Firma

Schüllermann & Partner AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft – Steuerberatungsgesellschaft  
Hauptstr. 38 a  
63303 Dreieich

als Prüfer für den Jahresabschluss 2007 des Eigenbetriebes „Dienstleistungen und Immobilien“.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 7    Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf;  
Bebauungsplan Nr. 88 "Albert-Schweitzer-Straße" in der Kernstadt,  
62. Änderung des Flächennutzungsplanes; Offenlegungsbeschluss gemäß § 3  
Abs. 2 BauGB  
Vorlage: FB4/2007/0111**

Die Vorlage wurde im Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft am 17.01.2008 zurückgezogen.

Der Tagesordnungspunkt wurde zu Beginn der Sitzung zurückgezogen.

**Beratungsergebnis:** zurückgezogen

**TOP 8 Bauleitplanung der Stadt Stadtallendorf**

**"Bebauungsplan Nr. 90, Einkaufsbereich Untere Niederkleiner Straße" in der Kernstadt;**

**a) Behandlung der während des Bauleitplanverfahrens eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen**

**b) Satzungsbeschluss gemäß § 10 BauGB**

**Vorlage: FB4/2007/0115**

Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft, 17.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 11**

Der Tagesordnungspunkt wird ebenfalls ohne Aussprache behandelt.

**Beschluss:**

Der Magistrat bittet die Stadtverordnetenversammlung wie folgt zu beschließen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage befindlichen Beschlussempfehlungen zu den im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung und der Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen als Stellungnahme der Stadt Stadtallendorf. Sämtliche eingegangenen Stellungnahmen werden damit abgewogen. Darüber hinaus sind keine weiteren Stellungnahmen eingegangen.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 10 BauGB den Bebauungsplan Nr. 90 „Einkaufsbereich Untere Niederkleiner Straße in der Kernstadt“ in der Fassung vom Dezember 2007 als Satzung. Die Begründung zum Bebauungsplan wird gebilligt.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP 9 Satzung der Stadt Stadtallendorf über die finanzielle Förderung des Erwerbs von Grundstücken zur selbst genutzten Wohnbebauung**

**Vorlage: FB3/2007/0012**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen, 22.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 11**

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang erläutert die Verfahrensweise und verweist auf eine Tischvorlage der Verwaltung.



Zur Sache spricht Herr Stadtverordneter Hille (CDU) und signalisiert Zustimmung zu der vorliegenden Satzung.

Herr Stadtverordneter Somogyi (SPD) spricht zu den Tagesordnungspunkten 9 und 12 Antrag der CDU-Fraktion (Ergänzung der Kriterien zur Vergabe städtischer Bauplätze; Förderung von Familien und Kindern) und signalisiert Zustimmung zu beiden Tagesordnungspunkten.

Herr Stadtverordneter Ryborsch (CDU) teilt mit, dass er den Antrag seiner Fraktion zurückziehe, da dieser Berücksichtigung in der Satzung gefunden und sich somit erledigt habe.

Der Antrag der SPD-Fraktion ist gegenstandslos geworden, da die beantragten Änderungen in die Satzung mit aufgenommen wurden.

Es wird nun über die Vorlage mit der geänderten Satzung abgestimmt.

**Beschluss:**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die als Anlage beigefügte

Satzung der Stadt Stadtallendorf über die finanzielle Förderung des Erwerbs von Grundstücken zur selbst genutzten Wohnbebauung.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür bei 1 Enthaltung (BB-FDP)

**TOP 10    Veranstaltungsplanung 2010**

**Vorlage: STB/2007/0013**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,  
22.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Ja 11**

**Beschluss:**

Im Jahre 2010 finden in Stadtallendorf u.a. vier Sonderveranstaltungen statt, die eine frühzeitige Koordinierung im Jahresveranstaltungskalender erfordern.

**1. Hessentag 2010**

Die hessische Landesregierung hat mit Beschluss vom 29.10.2007 der Stadt Stadtallendorf die Ausrichtung des 50. Hessentages übertragen. Das 10tägige Fest der Hessen findet traditionell immer im Monat Juni statt. Terminlich muss im Jahre 2010 berücksichtigt werden, dass die Fußballweltmeisterschaft in Südafrika in der Zeit vom 11.06. bis 11.07.2010 stattfindet und die Sommerferien in Hessen am 05.07.2010 beginnen. Es ist davon auszugehen, dass der 10 Tage dauernde Jubiläums-Hessentag bereits Ende Mai 2010 beginnen muss.

Regelmäßig im Mai bis Anfang Juni eines Jahres finden in Stadtallendorf die Kunst- und Kulturtage (rd. 25 Veranstaltungen) und 8 bis 10 Veranstaltern (Vereine) statt. Die 19. Kunst- und Kulturtag im Jahre 2010 sollen weitestgehend in das Programm des Hessentages integriert werden. Die mitwirkenden Vereine und Organisationen werden um entsprechend attraktive Programmbeiträge gebeten.

Nach der bisherigen Terminkette findet im Juni 2010 das 11. Europastraßenfest statt. Der die Großveranstaltung organisierende „Arbeitskreis Europastraßenfest“ wird um Prüfung gebeten, das Fest im Rahmen des Hessentages zu veranstalten.

## **2. Dorfjubiläum „750 Jahre Wolferode“ im Jahre 2010**

Wolferode feiert im Jahre 2010 sein 750jähriges Dorfjubiläum. Der dafür gebildete Festausschuss – gebildet von den Vereinen

- Angelsportverein
- Gemischter Chor
- Heimat- und Verschönerungsverein
- Sportverein Eichwald
- Freiwillige Feuerwehr
- Treffpunkt Kuckucksnest und
- Jugendclub -

hat für den Zeitraum 02.06. bis 07.06.2010 den Entwurf eines Festprogramms erarbeitet:

### **Mittwoch, 02. Juni 2010**

Dorfabend im Festzelt am Bürgerhaus

### **Donnerstag, 03. Juni 2010 (Fronleichnam)**

Grenzgang (Treffen mit Hatzbach und Speckswinkel)

### **Freitag, 04. Juni 2010**

Fortsetzung des Grenzgangs (Treffen mit Ernsthäuser und Josbach)

Ausklang auf dem Dorfplatz

abends: Discoabend im Festzelt

### **Samstag, 05. Juni 2010**

Geselliger Nachmittag für Jung & Alt auf dem Dorfplatz

abends: Totenehrung, Kommers im Festzelt anschließend Tanz

### **Sonntag, 06. Juni 2010**

Festgottesdienst auf dem Dorfplatz

anschließend stehender Festzug

### **Montag, 07. Juni 2010**

Fest für die Helfer

Der Termin muss wegen des voraussichtlich zeitgleich stattfindenden Hessentages verlegt werden. Dem Festausschuss wird vorgeschlagen, das Wochenende nach dem Ende der Sommerferien als neuen Termin zu wählen, um nicht in

Terminkonflikt mit dem Heimat- und Soldatenfest zu kommen. (*Anmerkung der Verwaltung: Die 750-Jahrfeier findet nunmehr vom 12. bis 16. Mai 2010 statt.*)

Zur Mitfinanzierung der 750-Jahr-Feier bewilligt die Stadt dem Festausschuss einen städtischen Zuschuss von €10,-- pro Einwohner (477 x €10,--), aufgerundet €5.000,-- zahlbar je zur Hälfte in den Haushaltsjahren 2009 und 2010. Die Förderung entspricht nach dem Einwohnerschlüssel in etwa der städtischen Förderung für Jubiläumsveranstaltungen in den anderen Stadtteilen. Ferner wird zum Dorfjubiläum eine Chronik erstellt. Der redaktionelle Teil (Chronik) wird vom Heimat- und Verschönerungsverein e.V. erstellt, während Herstellung und Druck des Buches rd. €15.000,-- erfordern, die aus städtischen Haushaltsmitteln finanziert werden, die teilweise aus Verkaufserlösen gegenfinanziert werden.

### **3. 50jähriges Jubiläum zur Verleihung der Stadtrechte (Kernstadt) am 01.10.2010**

Es ist ein glücklicher Umstand, dass die Stadt im Jahre 2010 nicht nur den 50igsten Jubiläums-Hessentag ausrichten darf, sondern gut 3 Monate später auch den 50igsten Jahrestag der Verleihung der Stadtrechte für die Kernstadt durch das Land Hessen begehen kann. Beide Termine sind als Würdigung der bisherigen Aufbauleistung in Stadtallendorf zu begreifen.

Anfängliche Überlegungen, das Heimat- und Soldatenfest 2010 ausnahmsweise auf den 01. bis 04. Oktober 2010 zu verlegen, konnten verwaltungsintern nicht empfohlen werden. Das Heimat- und Soldatenfest 2010 ist nach dem abgeschlossenen Aufwuchs des Bundeswehrstandortes das erste Fest mit den neuen Einheiten und des Stabes der „Division Spezielle Operationen“. Eine Terminverlegung wäre dem Stellenwert des gemeinsamen Festes nicht dienlich.

Die städtischen Gremien beschließen deshalb, das 50jährige Stadtrechtjubiläum auf einen Festakt in der Stadthalle am Freitag, dem 01. Oktober 2010 zu beschränken. Am Festakt sollen 900 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft, Bürgern, Organisationen und Vereinen teilnehmen. Bürgermeister Manfred Vollmer soll die Festansprache halten. Neben einer musikalischen Umrahmung und Grußworten sind am Ende des offiziellen Teils Getränke und ein Imbiss vorzuhalten. Der Magistrat wird beauftragt, zum Jubiläum ein Buch mit dem (Arbeits-)Titel

„Stadtallendorf  
50 Jahre Stadtrechte  
Eine Erfolgsgeschichte“

herauszugeben. Alle Teilnehmer am Festakt erhalten zur Erinnerung ein Exemplar des Buches, das anschließend gegen eine Schutzgebühr auch käuflich erworben werden kann. Das Buch soll keine wissenschaftliche Abhandlung, sondern ein lesbares, reichbebildertes und lebendiges Werk zur Geschichte der Stadt für die Bürger und die Nachwelt werden. Über Gestaltung und Aufbau des Buches sind die städtischen Gremien vor Beginn der Arbeiten zu informieren.

### **4. 20 Jahre Deutsche Einheit am 03. Oktober 2010**

Zwei Tage nach dem 50jährigen Jubiläum zur Verleihung der Stadtrechte steht am

Sonntag, dem 03. Oktober 2010 der nächste Festakt ins Haus.

Die städtischen Gremien beschließen:

Am Sonntag, dem 03. Oktober 2010, um 11.00 Uhr

findet in der Stadthalle eine öffentliche Festveranstaltung statt, zu der auch die Partnerstadt Coswig/Anhalt einzuladen ist. Es soll ein bekannter/prominenter Festredner verpflichtet werden. Für die musikalische Umrahmung sollte eine Gruppe/Verein aus der Partnerstadt gewonnen werden. Der Festakt klingt aus mit einem kleinen gemeinsamen Imbiss.“

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür bei 1 Enthaltung (BB-FDP)

**TOP Anträge gem. § 14 GO**

**TOP 11 Englischunterricht in Kindertagesstätten; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 18.06.2007 (eingegangen am 19.06.2007)**

**Vorlage: SPD/2007/0011**

Fachausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Soziales, 30.08.2007

**Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vor. Zunächst erfolgt eine Stellungnahme des Herrn Stv. Waldheim (SPD). Er signalisiert Zustimmung zum vorliegenden Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

Herr Stv. Erber (CDU) begründet den Änderungsantrag seiner Fraktion.

Zur Sache spricht weiter Herr Stv. Koch (BB-FDP) und signalisiert Zustimmung zum vorliegenden Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

Es erfolgt die Abstimmung über den Änderungsantrag der CDU-Fraktion.

**Antragstext:**

1. Bedingt durch die sprachlichen Voraussetzungen in den einzelnen Kindertagesstätten im Stadtgebiet und den vor Ort vorhandenen unterschiedlichen Interessen und Wünschen der Erziehungsberechtigten ist eine einheitliche Regelung der fremdsprachlichen Förderung eher unzweckmäßig. Die Entscheidung für eine fremdsprachliche Förderung muss daher in jeder Kindertagesstätte in enger Zusammenarbeit mit der Leitung, den Eltern und dem jeweiligen Träger erfolgen.
2. Der Magistrat wird zur Umsetzung dieser Maßnahme beauftragt:

- Mit den Stadtallendorfer Kindertagesstätten den Bedarf für eine Sprachförderung der englischen Sprache zu ermitteln;
- Die Kosten und den Umfang dieser Maßnahme festzustellen;
- Zu prüfen, ob Fördermittel / Zuschüsse von dritter Seite zu erhalten sind;
- Ein Finanzierungskonzept zu erarbeiten und der Stadtverordnetenversammlung zur Beschlussfassung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

Der Ursprungsantrag ist somit gegenstandslos geworden.

**TOP 12 Ergänzung der Kriterien zur Vergabe städtischer Bauplätze;**

**hier: Förderung von Familien mit Kindern;**

**Antrag gem. § 14 GO der CDU-Fraktion vom 20.08.2007 (eingegangen am 20.08.2007)**

**Vorlage: CDU/2007/0005**

Fachausschuss für öffentliche Sicherheit und Ordnung sowie Soziales, 30.08.2007

**Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen, 04.09.2007

**Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen**

Dieser Tagesordnungspunkt ist vom Antragsteller zurückgezogen worden.

**TOP 13 Entlastungen bei den Gebührenbeitragspflichten; Antrag gem. § 14 der GO der Fraktion Bürgerblock-FDP vom 17.10.2007 (eingegangen am 22.10.2007)  
Vorlage: BBF/2007/0001**

Der Antrag wurde im Fachausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Landwirtschaft am 17.01.2008 nicht behandelt.

Der Ursprungsantrag wurde neu formuliert.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang teilt mit, dass zu diesem Tagesordnungspunkt ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion vorliegt.

Herr Stv. Wieber (BB-FDP) begründet den Antrag für seine Fraktion.

Herr Stv. Lang erläutert die Verfahrensweise. Er teilt mit, dass es sich bei dem vorliegenden Antrag der Fraktion BB-FDP um einen Prüfantrag handele und sich somit der Antrag der CDU-Fraktion erledigt habe.

Es wird nun über den neuformulierten Antrag der Fraktion BB-FDP vom 23.01.2008 abgestimmt.

**Antragstext:**

1. Es soll geprüft werden, inwieweit Hauseigentümer, insbesondere Familien mit Kindern und Alleinstehende mit Kindern, bei dem Hausbau und bei der Unterhaltung der Hausgrundstücke finanziell entlastet werden können.
2. Der Magistrat wird beauftragt zu überprüfen, inwieweit eine Förderung durch Entlastungen bei den Gebührenbeitragspflichten im Hinblick auf die „Erschließungsbeitragssatzung“ und der „Straßenbeitragssatzung“ möglich ist, wenn die Beitragssätze des § 3 der Erschließungsbeitragssatzung und des § 4 der Straßenbeitragssatzung jeweils um 10 % generell zu Gunsten aller Bürger (Beitragspflichtigen) verändert werden.

Die vermeintlichen finanziellen Auswirkungen sind detailliert aufzuschlüsseln und es soll auch ermittelt werden, welche Auswirkungen eine entsprechende Veränderung schon in 2006 und 2007 gehabt hätte.

Das Ergebnis ist der Stadtverordnetenversammlung vorzulegen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig dafür

**TOP      Anfragen gem. § 23 b GO**

**TOP 14    Verkehrssituation an der Südschule; Anfrage gem. § 23 b GO der SPD-Fraktion vom 05.01.2008 (eingegangen am 05.01.2008)  
Antrag: 23b/0059/2008**

Die Anfrage wurde mit Schreiben vom 16.01.2008 durch den Magistrat beantwortet.

Herr Stv. Hesse (SPD) bedankt sich für die Beantwortung dieser Anfrage und gibt eine Stellungnahme zum Sachverhalt ab. Er betont hierbei, dass der Magistrat sich umgehend mit dem Kreis in Verbindung setzen solle, um hier eine verkehrlich zumutbare Situation zu erreichen.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt liegen nicht vor.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP Kenntnisnahmen**

**TOP 15 Darlehen Sparkasse Marburg-Biedenkopf Nr. 6000.705.347;**

**Zinsverlängerung nach Ablauf der Zinsbindungsfrist für den Zeitraum vom 01.12.2007 bis 30.11.2012**

**Vorlage: FB5/2007/0036**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,  
22.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen**

**Kenntnisnahme:**

Der Magistrat beschließt, das Darlehen der Stadtwerke Nr. 6000.705.347 bei der Sparkasse Marburg-Biedenkopf, Restwert: 347.678,53 € ab dem 01. Dezember 2007 mit einem Zinssatz von 4,75 % und einer Laufzeit von fünf Jahren zu verlängern.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 16 Erhöhung des städtischen Zuschusses für den Bau einer Seniorenwohnanlage  
Vorlage: FB3/2007/0019**

Fachausschuss für Jugend, Senioren, Kultur und Sport, 15.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen**

Fachausschuss für Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen,  
22.01.2008

**Abstimmungsergebnis: Kenntnis genommen**

**Kenntnisnahme:**

Dem Caritasverband für die Diözese Fulda e.V. wird ein weiterer städtischer Zuschuss zum Bau von zusätzlichen sechs Sozialwohnungen in der geplanten

Seniorenwohnanlage in der St.-Michael-Straße in Höhe von 60.000,-- €gewährt.  
Die Mittel sind im Haushalt 2009 bereitzustellen.

**Beratungsergebnis:** Zur Kenntnis genommen

**TOP 17 Mitteilungen**

Herr Bürgermeister Vollmer teilt mit, dass der Hessische Ministerpräsident gestern den Termin für den Hessestag 2010 bekannt gegeben habe: Der 50. Hessestag findet in der Zeit vom 28.05. bis 06.06.2010 in Stadtallendorf statt.

**TOP 18 Verschiedenes**

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegen keine Wortmeldungen vor.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Lang bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme, wünscht einen schönen Abend und schließt die Sitzung.

**Der Vorsitzende**

**Der Schriftführer**

**Hans-Georg L a n g**  
Stadtverordnetenvorsteher

**Jürgen Breitenstein**  
Dipl.Verw. (FH)

Anlagen